12. Symposium LOGISTIK INNOVATIV 2022

Prien am Chiemsee, 24./25. Mai 2022

Nachhaltige Lieferketten und Güterverkehre der Zukunft NEU gedacht

25 JAHRE LOGISTIK KOMPETENZ ZENTRUM

Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr

Stand: 23. Mai 2022, Änderungen vorbehalten

GRUSSWORT des Bayerischen Staatsministers für Wohnen, Bau und Verkehr

Bayerisches Staatsministerium für
Wohnen, Bau und Verkehr

Sehr geehrte Damen und Herren,

der zunehmende Verkehr auf unseren Straßen ist eine zentrale Herausforderung unserer Verkehrspolitik. Bei der Transportleistung geht die Prognose für Bayern von einer Steigerung um rund 40 Prozent bis zum Jahr 2030 aus. Die Straße soll dabei weiterhin der wichtigste Verkehrsträger bleiben. Dabei steigen die Anforderungen an die Umweltverträglichkeit des Verkehrs. Wir brauchen daher nachhaltige und effiziente Lösungsansätze, um die CO_2-Emissionen zu verringern.

Damit wir einen entscheidenden Beitrag zum Europäischen Green Deal leisten und den zukünftigen Verkehr bewältigen können, wird die Bayerische Staatsregierung weiterhin alles tun, um Transporte auf umweltfreundlichere Verkehrsträger wie die Schiene zu verlagern. Unser Ziel ist dabei eine hohe Qualität bei einem gleichzeitig attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis. Denn wenn wir Straße und Schiene nachhaltig und sinnvoll kombinieren, können wir die Logistik zukunftssicher aufstellen und die Versorgungssicherheit steigern.

Neben der Verlagerung brauchen wir weitere Lösungswege, um unsere Klimaziele zu erreichen. Die Elektrifizierung des Güterverkehrs spielt dabei eine entscheidende Rolle. Aber auch der Einsatz von grünem Wasserstoff und synthetischen Kraftstoffen sind mögliche Alternativen. Neben den langlaufenden Verkehren kann die Logistik auch in Städten auf der letzten Meile einen wertvollen Beitrag für eine nachhaltige Zukunft leisten.

Das Symposium LOGISTIK INNOVATIV 2022 nimmt diese zukunftsweisenden Themen auf und ist die ideale Plattform zum praxisnahen und persönlichen Austausch zwischen Fachexperten und europaweit agierenden Vertretern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik.

Ich wünsche der Veranstaltung einen erfolgreichen Verlauf und gratuliere der LKZ Prien GmbH sehr herzlich zum 25-jährigen Bestehen.

Sehr gern lade ich Sie zum Empfang auf Schloss Herrenchiemsee am 24. Mai ein. Ich freue mich, wenn ich Sie dort persönlich begrüßen darf und wir Gelegenheit zum Austausch haben.

Ihr

Christian Bernreiter
Bayerischer Staatsminister für Wohnen, Bau und Verkehr

VORWORT
der Geschäftsführung der LKZ Prien GmbH

LOGISTIK
KOMPETENZ
ZENTRUM

Bereits zum zwölften Mal bringt das Symposium LOGISTIK INNOVATIV im 2-Jahres-Turnus Experten, Innovatoren, Entscheidungsträger und Gestalter aus Wirtschaft, Wissenschaft Politik und Verbänden zusammen und bietet damit eine zentrale Plattform für den wertvollen Wissens- und Erfahrungsaustausch.

In solch aktuell schwierigen Zeiten sicherzustellen, dass die Lieferketten nicht reißen und Versorgungsengpässe vermieden werden, stellt für viele Unternehmen eine ihrer bisher größten Herausforderungen dar. Daher ist es wichtig, dass wir uns auch wieder persönlich treffen und uns zu konkreten Lösungen und Ideen austauschen.

Im Brennpunkt des diesjährigen Symposiums stehen deshalb digitale und nachhaltige Lieferketten, innovative Lösungen zu mehr Verkehr auf die Schiene, Anforderungen an einen klimafreundlichen Güterverkehr sowie Lösungen für den urbanen Wirtschaftsverkehr und für eine klimaneutrale Mobilität. Unter dem Motto „Nachhaltige Lieferketten und Güterverkehre der Zukunft NEU gedacht“ diskutieren Top-Experten mit den Teilnehmern praxisnah über aktuelle Fragestellungen aus Mobilität, Logistik und Güterverkehr, sprechen über Ideen und Impulse, über vernetztes Denken und lösungsorientiertes Handeln. Gleichzeitig freuen wir uns, gemeinsam mit Ihnen unser 25-jähriges Firmenjubiläum zu feiern.

Höhepunkt wird der Empfang des Bayerischen Staatsministers für Wohnen, Bau und Verkehr, Christian Bernreiter, am Abend des ersten Symposiumstages auf Schloss Herrenchiemsee sein.

Wir freuen uns, Sie am 24. und 25. Mai in Prien am Chiemsee begrüßen zu dürfen.

Ihr/e

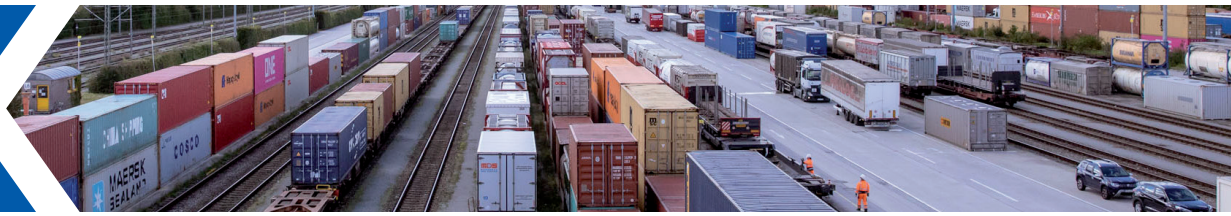
Dr. Petra Seebauer
Geschäftsführerin LKZ Prien GmbH

Karl Fischer
Geschäftsführer LKZ Prien GmbH

PROGRAMM LOGISTIK INNOVATIV 2022

1. Tag, Dienstag – 24. Mai 2022

Ab 10:30 Uhr	**Registrierung**
11:30 – 12:30 Uhr	**Mittagspause & Networking**
12:30 – 12:45 Uhr	**Eröffnung des 12. Symposiums LOGISTIK INNOVATIV** **Dr. Petra Seebauer und Karl Fischer**, Geschäftsführung, LKZ Prien GmbH
12:45 – 13:00 Uhr	**Grußworte** **Otto Lederer**, Landrat, Landkreis Rosenheim **Andreas Friedrich**, Erster Bürgermeister, Marktgemeinde Prien a. Ch. **Moderation und Einführung in die aktuellen Themen** **Heinrich Klotz,** Chef vom Dienst, Redaktionsleitung Themenhefte, Redakteur für Kombinierten Verkehr, DVV Media Group GmbH
13:00 – 14:10 Uhr	**Mehr Verkehr auf die Schiene: Innovative Lösungen zur nachhaltigen und effizienten Verlagerung** Die Verkehrsleistung des Güterverkehrs in Deutschland hat sich in den vergangenen 20 Jahren verdoppelt. Das bedeutet, dass immer mehr Güter über immer weitere Strecken transportiert werden. Doch das Verkehrswachstum findet überwiegend auf der Straße statt, was nicht nur Auswirkungen auf die Ökobilanz und die Umweltverträglichkeit hat. Im Vergleich zum Lkw-Transport spart der Güterzug etwa 80 Prozent der Treibhausgas-Emissionen ein. Wesentliche Faktoren, die neben den gesteckten Klimazielen und der zunehmenden Verkehrsleistung für eine dringende Verkehrsverlagerung sprechen. Top-Experten diskutieren über Lösungsansätze zur nachhaltigen und effizienten Verlagerung des Güterverkehrs von der Straße auf die Schiene. **Impulsvortrag** **Welche Entwicklungen sind erforderlich, um mehr Verkehr und Trailer auf die Schiene zu bringen?** **Roland Klement**, Vorstand F&E, Schmitz Cargobull AG **Diskutanten** - **Albert Bastius**, COO Member of the Board of Directors, TX Logistik AG - **Karl Fischer**, Geschäftsführer, LKZ Prien GmbH - **Christian Renners**, Vorsitzender der Geschäftsführung, Kögel Trailer GmbH - **Gero Schulze Isfort**, Geschäftsführer, Bernard Krone Beteiligungs GmbH - **Jörg Stephan**, Leiter des Referats E 11 “Masterplan Schienengüterverkehr, Gleisanschlussförderung”, Bundesministerium für Digitales und Verkehr
14:10 – 14:40 Uhr	**Kaffeepause & Networking**



PROGRAMM LOGISTIK INNOVATIV 2022

1. Tag, Dienstag – 24. Mai 2022

14:40 – 15:50 Uhr

Digitale und nachhaltige Lieferketten: Wie gelingt ein durchgängiger Datenaustausch im Güterverkehr?

Die stetige Zunahme des Güterverkehrs stellt eine Belastung von Umwelt, Infrastruktur und aller Beteiligten dar. Optimierte Lieferketten durch optimale Nutzung der Verkehrsinfrastruktur, Transportmodi und Möglichkeiten der Digitalisierung werden eine starke Verkehrsentlastung bewirken und zugleich einen signifikanten Beitrag zur Vermeidung von CO_2-Emissionen und zur Erreichung der nationalen und europäischen Klimaziele leisten. Durchgängige Informationsflüsse bilden einen wesentlichen Bestandteil funktionierender Logistikketten. Derzeit sind diese nicht umfassend im Güterverkehr gegeben. Informationsdefizite führen zu Störungen und Verzögerungen in den Prozessen. Wie sieht der digitale Idealprozess aus?

Top-Experten diskutieren über Lösungsansätze, wie sich unter anderem Lücken beim Wechsel von Verkehrsträgern schließen lassen.

Impulsvortrag

Schein und Sein in der Digitalisierung von Lieferketten: Wo stehen wir heute? Wo geht die Reise hin?

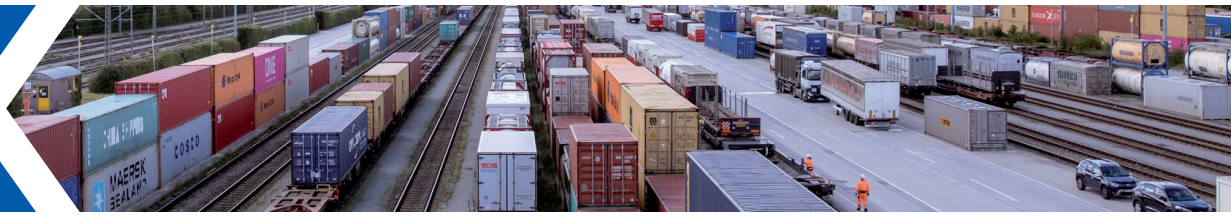
Prof. Dr. Robert Kuttler, Fakultät für Wirtschaftsingenieurwesen, Fachgebiet Digitalisierung in Produktion und Logistik, Technische Hochschule Rosenheim

Diskutanten

- **Jörg Egretzberger**, Geschäftsführender Gesellschafter, Trustbit / SWP Softwarepark GmbH
- **Prof. Dr. Dirk Engelhardt**, Vorstandssprecher, Bundesverband Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung (BGL) e.V.
- **Dr. Josef Rott,** Leitender Ministerialrat, Leiter der Abteilung 6 Vernetzte Mobilität und ÖPNV, Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr
- **Andreas Schulz**, Vorsitzender der Geschäftsführung, Deutsche Umschlaggesellschaft Schiene-Straße mbH

15:50 – 16:00 Uhr

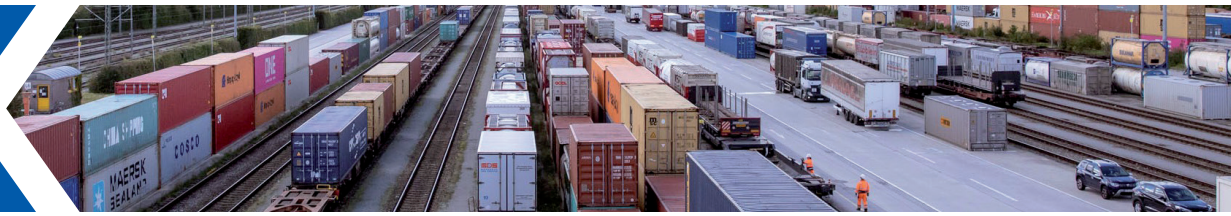
Zusammenfassung und Ausblick auf den Abend & den zweiten Tag
Heinrich Klotz, Chef vom Dienst, Redaktionsleitung Themenhefte, Redakteur für Kombinierten Verkehr, DVV Media Group GmbH



EMPFANG DES BAYERISCHEN STAATSMINISTERS FÜR WOHNEN, BAU UND VERKEHR

Dienstagabend – 24. Mai 2022 auf Schloss Herrenchiemsee

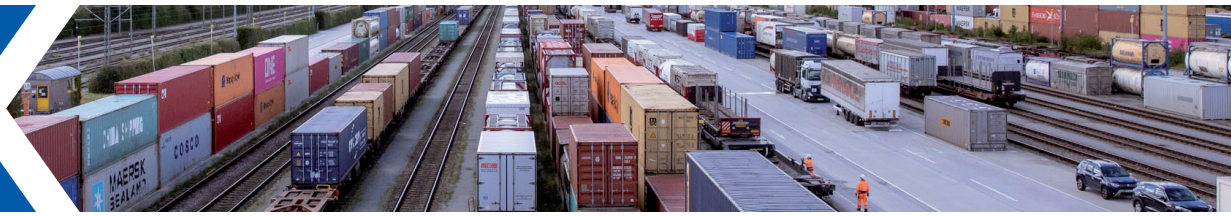
17:00 – 17:45 Uhr	**Abfahrt mit dem Schiff** Von Prien-Stock auf die Herreninsel Abfahrt Schiff: ca. 17:30 Uhr (Fahrtzeit 15 Minuten) *Das Schiff steht ab 17:00 Uhr bereit.* *Schiffsablegestelle (Parkplätze vorhanden)* *Hafen Prien-Stock, Seestraße 108, 83209 Prien am Chiemsee*
17:45 – 18:10 Uhr	**Fußweg zum Schloss** *(Gehzeit ca. 15 Minuten)*
18:10 – 18:40 Uhr	**Gruppenfoto** (bei schönem Wetter) auf der Treppe im Schlossgarten (Alternativ: Foto im Prunktreppenhaus)
18:40 – 19:10 Uhr	**Schlossbesichtigung / Weg in den Spiegelsaal**
19:10 – 20:10 Uhr	**Abendempfang auf Schloss Herrenchiemsee** **Begrüßung** **Karl Fischer**, Geschäftsführer, LKZ Prien GmbH **Festrede** **Christian Bernreiter** Bayerischer Staatsminister für Wohnen, Bau und Verkehr **Nachhaltige Lieferketten und Güterverkehre der Zukunft NEU gedacht** **Diskutanten** - **Daniel Alfreider**, Landeshauptmann Stv. und Landesrat für Infrastruktur und Mobilität (Südtirol), Autonome Provinz Bozen - **Christian Bernreiter**, Bayerischer Staatsminister für Wohnen, Bau und Verkehr - **Johann Bögl**, Vizepräsident, Erster stellvertretender Vorsitzender, Bayerischer Bauindustrieverband e.V. - **Francesco S. Parisi**, President & Managing Director, Parisi Group - Casa di Spedizioni S.p.A. - **Dr. Christof Prechtl**, stellvertretender Hauptgeschäftsführer, vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. **Moderation** **Dr. Petra Seebauer**, Geschäftsführerin, LKZ Prien GmbH
20:10 – 20:20 Uhr	**Fußweg zur Schlosswirtschaft Herrenchiemsee**
20:20 – 22:15 Uhr	**Flying Buffet & Networking in der Schlosswirtschaft Herrenchiemsee**
22:15 – 22:30 Uhr	**Rückfahrt mit dem Schiff nach Prien-Stock**



PROGRAMM LOGISTIK INNOVATIV 2022

2. Tag, Mittwoch – 25. Mai 2022

ab 08:00 Uhr	**Registrierung und Begrüßungskaffee**
09:00 – 09:10 Uhr	**Begrüßung und Eröffnung Tag 2** **Dr. Petra Seebauer**, Geschäftsführerin LKZ Prien GmbH
09:10 – 10:20 Uhr	**Innovativ, nachhaltig, e-mobil und autonom: Wie sieht der urbane Wirtschaftsverkehr in Städten und Kommunen 2030 aus?** Auch wenn die Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sowie die Entsorgung existenziell sind, so sehr stören die Verkehre. Logistikdienstleister und Transporteure leiden unter zahlreichen Restriktionen wie fehlenden Ladezonen, Mangel an Umschlagflächen und Haltebuchten oder Nacht-Lieferverboten. Für eine nachhaltige urbane Logistik der Zukunft braucht es an vielen Stellen ein aufeinander abgestimmtes koordiniertes Handeln, das enorme Anstrengungen aller Akteure erfordert. Schließlich birgt der Güterverkehr viel Konfliktpotenzial. Auch das autonome Fahren wird unsere Mobilität nachhaltig verändern – bei der Personenbeförderung genauso wie in der Logistik auf der letzten Meile. Top-Experten diskutieren über Ideen und Impulse, über vernetztes Denken und lösungsorientiertes Handeln. **Impulsvortrag** **Urbane Logistik: leise und nachhaltig, innovativ und autonom** **Prof. Dr. Uwe Clausen**, Institutsleiter, Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik (IML) **Diskutanten** - **Prof. Dr.-Ing. Ralf Bogdanski**, Forschungsprofessur für nachhaltige Stadtlogistik, Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm - **Johann Bögl**, Gesellschafter und Aufsichtsratsvorsitzender, Firmengruppe Max Bögl - **Dr. Christian Jacobi**, Geschäftsführender Gesellschafter, agiplan GmbH - **Marco Prüglmeier**, Co-Founder und CEO, NOYES Technologies GmbH **Moderation** **Prof. Dr. Uwe Clausen**, Institutsleiter, Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik (IML)
10:20 – 10:50 Uhr	**Kaffeepause & Networking**



10:50 – 12:10 Uhr

Klimafreundlicher Güterverkehr: Welche Anforderungen stellen Verlader an den Güterverkehr auf der Brennerachse?

Der Warenverkehr wird stetig steigen – und damit auch die Anzahl an alpenquerenden Lkw. Gezielte Blockabfertigungen, verstärkte Verkehrskontrollen, Nachtfahrverbote, Verschärfung der Euro-Klassen-Fahrverbote waren bisher Maßnahmen auf Tiroler Seite.

Wie lassen sich die Stärken der Verkehrsträger Straße und Schiene nutzen, um den grenzüberschreitenden Güterverkehr in Bayern insgesamt nachhaltiger, leistungsfähiger und resilienter zu gestalten?
Wie kann für Planungssicherheit gesorgt werden?

Top-Experten diskutieren über Handlungsfelder und notwendige Maßnahmen zur Reduzierung der Behinderungen im Brennertransit, auch vor dem Hintergrund des Schutzes des klimasensiblen Alpenraums durch Verlagerung des Güterverkehrs von der Straße auf die Schiene.

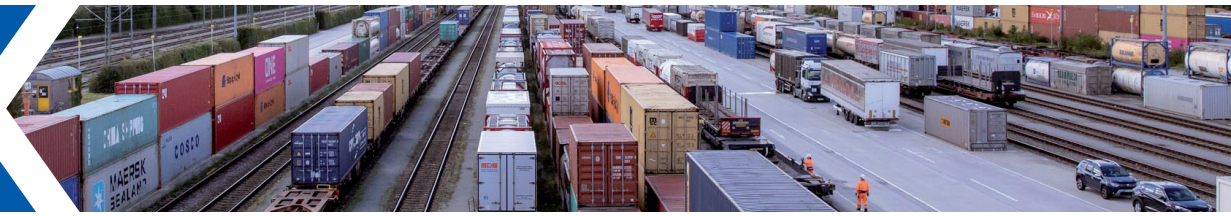
Impulsvortrag
Maßnahmen Bayerns zur Verlagerung von Transporten auf die Schiene
Dr. Karin Jäntschi-Haucke, Stv. Leiterin der Abteilung 6 Vernetzte Mobilität und ÖPNV; Leiterin des Referates 61 Allgemeine Angelegenheiten der Abteilung, Internationale Verkehrsangelegenheiten; Logistik und Digitalisierung im Verkehrsbereich, Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr

Diskutanten

- **Dr. Thomas Bronnert**, Vice President Logistics, Wacker Chemie AG, Vorsitzender Ausschuss Logistik und Verkehr, Verband der Chemischen Industrie e.V. (VCI)
- **Stefan Eigenstetter**, Fachreferent für externe Logistik, KRONES AG
- **Dr. Karin Jäntschi-Haucke**, Stv. Leiterin der Abteilung 6 Vernetzte Mobilität und ÖPNV; Leiterin des Referates 61 Allgemeine Angelegenheiten der Abteilung, Internationale Verkehrsangelegenheiten; Logistik und Digitalisierung im Verkehrsbereich, Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr
- **Dr. Andreas Lackner**, Leiter Betrieb, Fahrplan und Kapazitätsmanagement Region Süd, DB Netz AG
- **Dr. Frank Rahmstorf**, Geschäftsführer und Leiter Grundsatzabteilung Recht, vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V.
- **Gerhard Uhl**, Technischer Geschäftsfeldleiter Logistik, Geiger Logistik GmbH & Co. KG

Moderation
Dr. Petra Seebauer, Geschäftsführerin, LKZ Prien GmbH

12:10 – 13:15 Uhr **Mittagspause & Networking**



PROGRAMM LOGISTIK INNOVATIV 2022

2. Tag, Mittwoch – 25. Mai 2022

13:15 – 14:30 Uhr

Technologieoffene und klimaneutrale Mobilität, Transport und Logistik: Wie fahren wir künftig? Welche Ideen und konkrete Vorhaben gibt es? (Teil 1)

Um die europäischen und nationalen Klimaziele zu erreichen, bedarf es einer starken Reduktion der CO_2-Emissionen im Verkehrssektor. Dies erfordert neue, nachhaltige Lösungskonzepte und -wege. Der Einsatz von grünem Wasserstoff und synthetischen Kraftstoffen ist neben der E-Mobilität ein zukunftsträchtiger und innovativer Ansatz entlang der gesamten Wertschöpfungskette in puncto Technologie, Prozesse sowie Organisation und Standortentwicklung.

Top-Experten beleuchten den gesamten Wertschöpfungsprozess und diskutieren gemeinsam mit den Teilnehmern bestmögliche Nutzung und Einsatzfelder für einen emissionsfreien Gütertransport. Innovatoren und Treiber erläutern, welche Ideen und konkrete Vorhaben in Bayern und für angrenzende Regionen derzeit und zukünftig geplant sind.

Impulsvortrag

CO_2-freie Antriebskonzepte und deren Auswirkungen auf Infrastruktur und Lieferkette

Ryan Hassoun, Team Lead Emobility & Hydrogen Technology, P3 Group GmbH

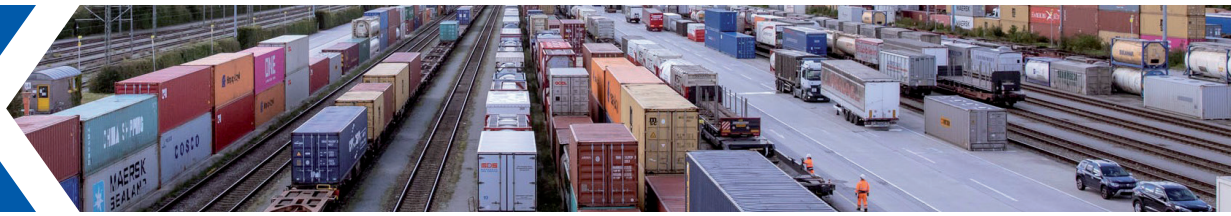
Diskutanten

- Aus Sicht der Energieerzeugung:
  Marc Grünewald, Vice President, MAN Energy Solutions SE
- Aus Sicht der Industrie:
  Andreas Gémes, Vice President New Business Development & Product Management, OMV Downstream GmbH
- Aus Sicht der Technologie:
  Ryan Hassoun, Team Lead Emobility & Hydrogen Technology, P3 Group GmbH
- Aus Sicht der Wirtschaftsförderung:
  Anton Steinberger, Geschäftsführer, Reallabor Burghausen – ChemDelta Bavaria gGmbH
- Aus Sicht der Wissenschaft:
  Prof. Dr. Philipp Keil, Professor für Chemische Verfahrenstechnik, Dekan der Fakultät für Chemische Technologie und Wirtschaft und Leitung Campus Burghausen, Technische Hochschule Rosenheim

Moderation

Johannes Geigenberger, Leiter Heimatwirtschaftsredaktion Oberbayern, Passauer Neue Presse, Verlagsgruppe Passau GmbH

14:30 – 15:00 Uhr **Kaffeepause & Networking**



PROGRAMM LOGISTIK INNOVATIV 2022

2. Tag, Mittwoch – 25. Mai 2022

15:00 – 16:00 Uhr

Technologieoffene und klimaneutrale Mobilität, Transport und Logistik: Wie fahren wir künftig? Welche Ideen und konkrete Vorhaben gibt es? (Teil 2)

Diskutanten

- Aus Sicht des Hafens:
  Lars Neumann, Direktor Logistik, Leiter Vorstandsprojekte und Geschäftsentwicklung, Hamburger Hafen und Logistik AG
- Aus Sicht des Verkehrsträgers Luft:
  Markus Heinelt, Director Cargo Development, Business Divsion Aviation, Flughafen München GmbH
- Aus Sicht des Verkehrsträgers Schiene:
  Berthold Jesse, Leiter Business Unit Controlling DB Cargo AG, Geschäftsführer KombiTerminal Burghausen GmbH, Zentraler Ansprechpartner für Wasserstoff-Projekte im Finanzresort der DB Cargo
- Aus Sicht des Verkehrsträgers Straße:
  Georg Dettendorfer, Geschäftsführer, Johann Dettendorfer Spedition Ferntrans GmbH & Co. KG
  Heinrich Kerstgens, Corporate Representative, Director Board Projects, Rhenus SE & Co. KG
- Aus Sicht der Politik:
  Daniel Alfreider, Landeshauptmann Stv. und Landesrat für Infrastruktur und Mobilität (Südtirol), Autonome Provinz Bozen

Moderation

Johannes Geigenberger, Leiter Heimatwirtschaftsredaktion Oberbayern, Passauer Neue Presse, Verlagsgruppe Passau GmbH

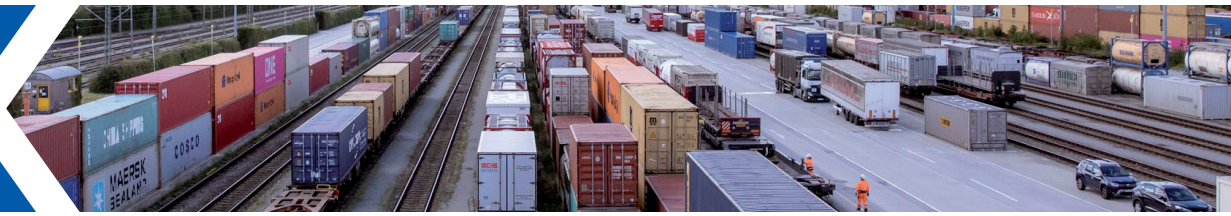
16:00 – 16:15 Uhr

Zusammenfassung & Abschluss des Symposiums

Prof. Dr. Uwe Clausen, Institutsleiter, Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik (IML)

Ab 16:15 Uhr

Get-together & Ausklang



KOOPERATIONSPARTNER

Save-the-date

7./8. Mai 2024

13. Symposium LOGISTIK INNOVATIV 2024

Prien am Chiemsee, 7./8. Mai 2024

Wir freuen uns auf Sie in Prien am Chiemsee!